



Bürgerversammlungen

Primarschulgemeinde

Donnerstag

24. November 2016

19.30 Uhr

Mehrzweckhalle Riet

Politische Gemeinde

Donnerstag

24. November 2016

ca. 20.00 Uhr

Mehrzweckhalle Riet

**Politische Gemeinde
und Primarschulgemeinde**

BALGACH 

Voranschlag 2017

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Finanzplan 2017–2021	4
Schwerpunkte 2017	6
Bericht zum Voranschlag 2017	7
Laufende Rechnung	10
Investitionsrechnung	22
Elektrizitätsversorgung	23
Wasserversorgung	24
Steuerplan	25
Abschreibungsplan	26
Anträge des Gemeinderates	27
Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission	28
Anmerkungen	29

Bürgerversammlung

**Donnerstag, 24. November 2016, ca. 20.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Riet**

(im Anschluss an die Schulbürgerversammlung)

Traktanden

1. Voranschlag und Steuerplan 2017

Anträge Gemeinderat

1. Es seien die Voranschläge für das Jahr 2017 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung der Gemeinde Balgach zu genehmigen.
2. Für das Jahr 2017 seien folgende Steuersätze zu beschliessen:
 - Gemeindesteuern (Einkommens- und Vermögenssteuern) 80%
 - Grundsteuern 0.6‰

Anträge Geschäftsprüfungskommission

1. Es seien die Voranschläge für das Jahr 2017 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung der Gemeinde Balgach zu genehmigen.
2. Für das Jahr 2017 seien folgende Steuersätze zu beschliessen:
 - Gemeindesteuern (Einkommens- und Vermögenssteuern) 80%
 - Grundsteuern 0.6‰

2. Allgemeine Umfrage

Wichtiges auf einen Blick

Voranschlag 2017

Aufwandüberschuss von
CHF 568'100.00

Steuersätze 2017

Gemeindesteuerfuss
80% (wie bisher)

Grundsteuer

0.6‰ (wie bisher)

Feuerwehrrersatzabgabe
6%, maximal CHF 400.00
(wie bisher)

Titelbild: «Wartende» Skulpturen von Jürg Jenny,
Foyer MZH Riet, Balgach



Silvia Troxler, Gemeindepäsidentin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen das Budget der Politischen Gemeinde für 2017. Trotz budgetiertem Aufwandüberschuss ist die Situation der Gemeinde nach wie vor sehr stabil.

Der Aufwandüberschuss ist mit CHF 568'100 budgetiert, dies bei einem Aufwand von CHF 29'342'300 und einem Ertrag von CHF 28'774'200. Der Verlust kann durch die in den Vorjahren geäußerten Reserven gedeckt werden. Im Hinblick auf die anstehenden Investitionen bleibt der Steuerfuss unverändert bei 80%.

Der Gemeinderat ist der Überzeugung, dass eine gut funktionierende und motivierte Verwaltung inklusive sämtlicher Gemeindebetriebe die Grundvoraussetzung für eine positive Entwicklung von Balgach ist. Notwendige und auch unumgängliche strukturelle Anpassungen machen auch vor den Personalkosten nicht Halt. So beinhaltet der Voranschlag für die Bauverwaltung die Schaffung einer neuen Stelle mit einem Arbeitspensum von 100%. Auch die Personalkosten für eine Schulsozialarbeit an der Primarschule Balgach durch die Sozialen Dienste Mittelrheintal tragen zu Mehrkosten bei.

Der Gemeinderat wird sich auch 2017 intensiv mit den verschiedenen Vorhaben und Grossprojekten auseinandersetzen, damit diese effizient vorangetrieben werden können.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und hoffe, dass Ihnen die vorliegenden Unterlagen für die Vorbereitung der Bürgerversammlung zweckdienlich sind und wünsche Ihnen eine interessante Lektüre. Selbstverständlich stehe ich Ihnen auch vorgängig für Informationen zur Verfügung.

Ich freue mich, Sie im Namen des Gemeinderates an der Bürgerversammlung vom 24. November 2016 begrüßen zu dürfen.

Silvia Troxler
Gemeindepäsidentin

Finanzplan 2017–2021

Die Finanzplanung umfasst möglichst alle vorhersehbaren Aufgaben/Projekte und die daraus resultierenden finanzwirksamen Vorgänge zum Zeitpunkt der Budgetierung. Die Finanzplanung ermittelt insbesondere die in der Erfolgsrechnung zu erwartenden Aufwände und Erträge und berücksichtigt die zu erwartenden Auswirkungen der Investitionsrechnung.

Der Gemeinderat setzt seit Jahren einen jährlich überarbeiteten Finanzplan als Planungs- und Führungsinstrument ein. Dieser Finanzplan ist laut Gemeindegesetz der Bürgerversammlung zur Kenntnisnahme zu unterbreiten. Ausgangspunkt für die Planjahre 2018–2021 bildet das Budgetjahr 2017. Zudem beruhen die Zahlen teilweise auf Schätzungen, weil die Entwicklungen nur schwer vorhersehbar sind. Es versteht sich von selbst, dass sich die Rahmenbedingungen jederzeit ändern können. Der Finanzplan 2017–2021 beruht auf dem Kenntnisstand von Anfang September 2016.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Prämissen auf denen der Finanzplan 2017–2021 basiert.

Nicht absehbar ist die Entwicklung der Steuereinnahmen in Zukunft. Die Schätzung der Steuererträge für die Jahre 2018–2021 wurde aufgrund der Daten des kantonalen Steueramtes und nach einer individuellen Beurteilung der Situation Balgach beurteilt.

Der Finanzplan zeigt, dass je nach Investitionsvolumen der Bezug von Fremdkapital notwendig sein wird. Mit dem Investitionsvolumen werden die Abschreibungen steigen.

Der Finanzplan wurde auf Basis der aktuellen Rechnungslegung (HRM1) erstellt.

	2015	2017	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl per 31.12.	4'483	4'550	4'570	4'590	4'610	4'630
Steuerfuss	85%	80%	80%	85%	90%	90%
Entwicklung der einfachen Steuer in %			+ 1.50%	+ 1.50%	+ 1.50%	+ 1.50%
in TCHF		10'375	10'531	10'689	10'849	11'012
Jahresteuierung			+ 1.00%	+ 1.00%	+ 1.00%	+ 1.00%
Zinsfuss Schulden			1.00%	1.25%	1.50%	1.50%
Zinsfuss Guthaben			0.05%	0.10%	0.20%	0.20%

Finanzplan	2017	2018	2019	2020	2021
Laufende Rechnung					
Nettoaufwand					
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	2'179.4	2'228.4	2'245.6	2'350.5	2'384.4
Öffentliche Sicherheit	51.3	53.8	54.4	39.5	39.9
Bildung	8'797.5	8'738.5	8'896.5	9'122.2	9'403.1
Kultur, Freizeit	927.8	937.1	1'098.2	1'089.9	1'100.7
Gesundheit	711.4	718.5	792.0	815.4	823.5
Soziale Wohlfahrt	1'880.1	1'898.9	1'938.3	2'009.2	2'081.3
Verkehr	1'044.4	1'054.8	1'065.4	1'076.1	1'086.8
Umwelt, Raumordnung	760.3	717.4	673.6	680.3	687.1
Volkswirtschaft	112.1	113.3	114.3	115.5	116.6
Finanzen (ohne allgemeine Mittel)	165.5	229.6	607.6	1'538.3	2'080.7
Total Nettoaufwand	16'629.8	16'690.3	17'485.9	18'836.9	19'804.1
Allgemeine Mittel					
Gemeindesteuern	9'491.0	9'575.0	10'245.0	10'934.0	11'090.0
Einnahmenanteile	6'080.0	6'130.0	6'280.0	6'430.0	6'580.0
Vergütungen Vorauszahlungen, Abschreibungen	-80.0	-80.0	-80.0	-80.0	-80.0
Erträge ohne Zweckbindung	562.5	562.5	462.5	462.5	462.5
Finanzausgleich	8.2	0.0	0.0	0.0	0.0
Total allgemeine Mittel	16'061.7	16'187.5	16'907.5	17'746.5	18'052.5
Aufwandüberschuss	568.1	502.8	578.4	1'090.4	1'751.6
Ertragsüberschuss	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Steuerfuss					
beschlossen bzw. geplant in %	80%	80%	85%	90%	90%
Ausgewählte Zahlen aus der Bestandesrechnung					
verzinsliches Finanzvermögen	14'101.1	10'903.6	2'000.0	2'000.0	2'000.0
verzinsliches Fremdkapital	0.0	0.0	17'067.2	24'139.2	31'532.4
Eigenkapital	7'441.9	6'939.1	6'360.7	5'270.3	3'518.7
Investitionen (inkl. Spezialfinanzierungen)					
Total Investitionen	3'534.8	3'650.0	24'470.0	7'750.0	8'050.0

Der Gemeinderat hat für das Jahr 2017 Ziele und Tätigkeitsschwerpunkte definiert

Nachfolgende Liste gibt einen Überblick über bevorstehende Aufgaben und Projekte

Verwaltung, Rathaus

- Aufschaltung der überarbeiteten Website www.balgach.ch
- Ausbau e-Government-Leistungen
- Implementation Geschäftsverwaltungsprogramm
- Austausch der Client-Hardware
- Überarbeitung des aktuellen Personalreglements
- Erstellen eines neuen Raumkonzeptes fürs Rathaus

Öffentliche Sicherheit

- Schiessanlage Purst: Installation Kugelfangsystem (Beitrag Gemeinde Balgach)

Kultur, Freizeit

- Projektierungskredit «Sanierung/Modernisierung Hallenbad»
- Freizeithalle Dorf: Erstellen einer Photovoltaikanlage
- Sporthalle Riet: Sanierung der Risse Aussenfassade

Senioren- und Spitexzentrum Verahus

- Fortsetzung Projekt «Wohnen im Alter»
- Überarbeitung Leitbild

Raumplanung

- Abschluss Planungszone Sonnenberg
- Abschluss Arealentwicklungsprozess Leica
- Überarbeitung Richtplan (Erste Phase)

Verkehr

- Sanierung Untere Bühlstrasse
- Ausbau obere Schloßstrasse
- Sanierung Sonnenstrasse
- Realisation Fussgängerstreifen Rietstrasse (Bauherr Kanton)

Umwelt, Raumordnung

- Massnahmen Naturgefahren; Verbesserung Situation Wolfsbach
- Fortsetzung Sanierung Ländernkanal
- Potenzialabklärung Wärmeverbund
- Sanierung Betonmauern Oberer Weiher
- Konzept Unterflurssystem
- Diverse Kanalisationsprojekte

Elektrizitätsversorgung

- Beleuchtung Untere Bühlstrasse
- Erneuerung Rundsteuerung Ziegeleiweg
- Rohrtrasse Engestrass und Verteilkasten-Zuleitung
- Mittelspannungskabel Gerbe-Ländern
- Gesamterneuerung Trafostation Kugelstrasse
- Umbau Trafostation Rohner
- Rohrtrasse Sonnenstrasse
- Rohrtrasse Heinrich-Wild-Strasse
- Mittelspannungskabel Hallenbad-Eichholz

Wasserversorgung

- Ausbau Kontrollsystem Lorno 3. Etappe
- Sanierung Wasserleitung Sonnenstrasse
- Sanierung Wasserleitung Heinrich-Wild-Strasse
- Anschluss Wasserleitung Haldenstrasse an Hochdruck
- Ringschluss Riet Phase Rosahof-Nussbaum
- Quellsanierung (Phase 2017)

Kurzinformationen

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung 2017 sieht Aufwendungen von CHF 29'342'300 und Einnahmen von CHF 28'774'200 vor. Dies ergibt einen Aufwandüberschuss von CHF 568'100, der mit einer Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt werden kann. Dieses beläuft sich unter Berücksichtigung des für das Jahr 2016 budgetierten Aufwandüberschusses auf CHF 7'947'839.87.

Der Gemeinderat beantragt der Bürgerversammlung vom 24. November 2016 für das Jahr 2017 einen gleichbleibenden Steuerfuss von 80% und einen unveränderten Grundsteueransatz von 0.6‰.

Laufende Rechnung

Im Bereich Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung ergeben sich Nettoaufwendungen von CHF 2'179'400. Gegenüber Voranschlag 2016 resultieren Mehraufwendungen von CHF 341'900.

Ausschlaggebend für die Mehraufwendungen sind im Wesentlichen die höheren Personalkosten in der Bauverwaltung (neue 100% Stelle), die Erneuerung der Client-Hardware und diverse Kleinprojekte wie beispielsweise die Überarbeitung des Personalreglements.

Für die öffentliche Sicherheit ergibt sich ein Aufwandüberschuss von CHF 51'300. Dieser ist massgeblich auf den Einbau eines Kugelfangsystems bei der Schiessanlage Purst zurückzuführen. Die Gemeinde Balgach trägt als Mitglied des Zweckverbandes Purst 50% der Investitionskosten.

Die Feuerwehersatzabgabe bleibt unverändert bei 6% der einfachen Steuer, maximal CHF 400.

Der Finanzbedarf für die Primarschulen und die Oberstufe Mittelrheintal sinkt um CHF 334'900 auf CHF 8'797'500.

In der Kontogruppe Kultur, Freizeit betragen die Nettoaufwendungen CHF 927'800. Gegenüber dem Voranschlag 2016 ergeben sich Minderaufwendungen von CHF 34'100, welche sich zum grössten Teil durch eine Reduktion der Beiträge an die Rheintaler Kulturförderung (Schlosskonzerte finden nicht mehr in Balgach statt) und Minderaufwendungen im baulichen Unterhalt der Sportanlagen erklären.

Das Gesundheitswesen belastet die Laufende Rechnung 2017 mit CHF 711'400, was gegenüber Voranschlag 2016 geschätzten Minderaufwendungen von CHF 80'400 und gegenüber der Rechnung 2015 einem Mehraufwand von rund CHF 69'000 entspricht.

In der Kontogruppe Soziale Wohlfahrt steigen die Nettoaufwendungen um CHF 296'900 auf CHF 1'880'100 gegenüber dem Voranschlag 2016. Diese grossen Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die steigenden Kosten in der Sozialhilfe und auf die Einführung der Schulsozialarbeit an der Primarschule Balgach zurückzuführen. Zudem enthalten die Mehraufwendungen CHF 45'000 für die Erstbetreuung von minderjährigen Asylsuchenden. Hierbei handelt es sich um gebundene Kosten.

Die Nettoaufwendungen im Bereich Verkehr von CHF 1'044'400 sind um CHF 131'900 tiefer als im Voranschlag 2016. Dies ist wesentlich durch einen Minderanteil am öffentlichen Verkehr von CHF 81'100 gegenüber Voranschlag 2016 begründet.

Für Umwelt und Raumordnung sind netto CHF 760'300 budgetiert, was Mehraufwendungen von CHF 173'300 gegenüber Voranschlag 2016 ergibt. Bei Friedhof, Bestattungen fallen Mehraufwände von CHF 55'400 und bei der Raumplanung von CHF 51'000 an.

Die Volkswirtschaft belastet die Laufende Rechnung 2017 mit netto CHF 112'100, was gegenüber Voranschlag 2016 praktisch unverändert ist.

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern erwartet die Gemeinde Mindererträge von rund CHF 50'000 und aus Grundsteuern Mehrerträge von CHF 30'000 gegenüber Voranschlag 2016. Die Grundsteuer ist unverändert zum Ansatz von 0,6‰ zu erheben. Aus Handänderungssteuern werden CHF 350'000 erwartet, was gegenüber Voranschlag 2016 eine Reduktion von CHF 40'000 bedeutet.

Die Erträge aus Gewinn- und Kapitalsteuern werden mit CHF 3,2 Mio. budgetiert, CHF 200'000 tiefer als im Voranschlag 2016. Dies nachdem die Hochrechnungen für 2016 auf eine im Vergleich zur Rechnung 2015 hohe Ertragsminderung hindeuten. Die Grundstückgewinnsteuern sind mit CHF 350'000 budgetiert, da von einem leichten Rückgang der Handelsgeschäfte ausgegangen wird. Die Quellensteuern von natürlichen Personen sind unverändert mit CHF 2'500'000 budgetiert.

An ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen der allgemeinen Verwaltung sind CHF 258'000 und für Spezialfinanzierungen CHF 150'000 vorgesehen.

Gemeinderat und Geschäftsprüfungskommission beantragen die Beibehaltung des Steuerfusses von 80%. Es wird angenommen, dass 2017 ein Steuerprozent CHF 103'750

(–CHF 625 gegenüber Voranschlag 2016) ausmacht, was bei 80 Steuerprozenten Einkommens- und Vermögenssteuern von CHF 8'300'000 ergibt.

Erläuterungen Pilotprojekt Schulsozialarbeit **Kurzbeschrieb Schulsozialarbeit**

Die Primarschule Balgach plant für eine dreijährige Pilotphase ab August 2017 bis August 2020 die Einführung der Schulsozialarbeit. Anlass dazu sind die Veränderungen in der Gesellschaft, unterschiedliche Wertvorstellungen, verschiedene kulturelle Herkünfte sowie zahlreiche weitere Einflüsse, die sich täglich auf den Schulbetrieb auswirken. Die Aufgabe der Schulsozialarbeit soll mit 40 Stellenprozenten den sozialen Diensten Mittelhaut (SDM) übertragen werden. Für die Pilotphase wird mit jährlich wiederkehrenden Kosten in der Höhe von CHF 60'000 und (einem einmaligen Aufwand der Primarschulgemeinde für die Einrichtung eines Büros in Höhe von CHF 15'000) gerechnet.

Was macht eine Schulsozialarbeit?

Die Schulsozialarbeit unterstützt die Schule bei der Früherkennung, der Prävention und bei der Bearbeitung von sozialen Problemstellungen, welche das Wohlbefinden der Kinder und/oder Jugendlichen gefährden und damit auch das Schul- und Lernklima belasten.

Die Primarschule ist überzeugt, mit dem finanziellen Mehraufwand, den die Einführung einer Schulsozialarbeit zur Folge hat, einen zukunftsgerichteten Beitrag für die Schülerinnen und Schüler zu leisten und damit zur Qualität der Primarschule Balgach beizutragen.

Über die definitive Einführung entscheidet die Bürgerversammlung im Rahmen der Budgetgenehmigung. Schulbehörde, Gemeinderat und GPK empfehlen die Zustimmung.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung allgemeiner Haushalt der Gemeinde Balgach sieht Bruttoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von CHF 3'631'000 sowie Einnahmen¹⁾ von CHF 96'200 vor. Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen betragen demnach CHF 3'534'800. Zusätzlich sind im Finanzvermögen Nettoinvestitionen von CHF 330'000 vorgesehen.

Nachfolgend sind die kostenintensivsten Investitionen / Projekte des Voranschlags 2017 aufgeführt:

- Raumkonzept Rathaus (neu) CHF 50'000
- Sanierung/Ausbau Hallenbad (neuer Betrag) CHF 450'000

- Erstellen einer Photovoltaikanlage Freizeitanlage Dorf (neu) CHF 70'000
- Sanierung Aussenfassade Sporthalle Riet (Planung) CHF 50'000
- Projekt Zukunft Senioren- und Spitexzentrum Verahus (neu) CHF 80'000
- Untere Bühelstrasse CHF 740'000
- Sanierung Sonnenstrasse (neu) CHF 100'000
- Ausbau obere Schloßstrasse CHF 295'000
- Ersatz Fahrleiter Werkhof CHF 60'000
- Sanierung Ländernkanal CHF 200'000
- Kanalisation obere Schloßstrasse (neu) CHF 80'000
- Diverse Kanalisationsprojekte (neu) CHF 165'000
- Naturgefahren Vorprojekt Wolfsbach (neu) CHF 100'000
- Potenzialabklärung/Weiteres Vorgehen Wärmeverbund CHF 65'000
- **Liegenschaften Finanzvermögen²⁾:**
 - Teilsanierung Balgacherstrasse 210 CHF 180'000
 - Minimalsanierung Rösslistadel (neu) CHF 150'000

Investitionskredite 2017

Im Voranschlag der Investitionsrechnung sind sämtliche für das Jahr 2017 vorgesehene Investitionsausgaben des allgemeinen Haushalts zusammengefasst enthalten.

Für folgende im Jahr 2017 neu geplanten Investitionen sind Kredite durch die Bürgerschaft zu genehmigen:

10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung **Verwaltungsgebäude**

- Erstellen eines Raumkonzeptes CHF 50'000

Die Platzverhältnisse in der Verwaltung sind sehr beschränkt und die Anordnung/Struktur der Büros entspricht nicht mehr den Anforderungen. Mit einem neuen Raumkonzept sollen die räumlichen Bedürfnisse geprüft und neu definiert werden. Basierend auf diesem Raumkonzept sollen erste Ideen für eine bauliche Anpassung skizziert werden.

13 Kultur, Freizeit **Hallenbad Balgach**

- Projektierungskosten CHF 450'000

Für die Abklärungen Zukunft Hallenbad sind bisher Verpflichtungskredite von CHF 190'000 genehmigt worden. Zurzeit sind rund CHF 80'000 beansprucht. Die weiteren Abklärungen und Projektierungen haben weitere Kosten zur Folge. Daher werden zusätzliche CHF 340'000 beantragt. Darin enthalten sind gemäss aktuellem Planungsstand für die Erstellung eines Raumkonzeptes CHF 50'000 und für

¹⁾ Ohne Direktabschreibungen Spezialfinanzierung Abwasser

²⁾ Diese Beträge werden aus Transparenzgründen ausgewiesen; sie liegen aber in der Finanzkompetenz des Gemeinderates.

die allfällige Erstellung einer Machbarkeitsstudie / Vorprojektes CHF 220'000. Der restliche Betrag ist für weitere Planungs- und Abklärungsarbeiten vorgesehen.

Freizeitanlage Dorf

Photovoltaikanlage CHF 70'000

Mit dem Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Freizeithalle Dorf soll mit erneuerbaren Energien der Umwelt Rechnung getragen werden. Die daraus gewonnene Energie wird sowohl direkt für den Verbrauch in der Freizeithalle, als auch für den Verbrauch in weiteren öffentlichen Gebäuden verwendet werden.

Die Anlage wird mit einem Bezug aus der Vorfinanzierung «Photovoltaikanlage und Energiestadtprojekte» direkt abgeschrieben.

15 Soziale Wohlfahrt

Seniorenzentrum Verahus

Projekt Zukunft SSZ CHF 80'000

Das Seniorenzentrum Verahus entspricht nicht mehr den vom Kanton definierten infrastrukturellen Anforderungen und den Bedürfnissen der Bewohner und Bewohnerinnen. Für die Nachführung / Digitalisierung der Bau- und Installationspläne und einen ersten Entwurf zur baulichen Anpassung ohne Erweiterung des Angebotes (Anzahl Zimmer) sind im Voranschlag 2016 CHF 30'000 enthalten.

Dieser Kredit ist mit den vergebenen Arbeiten bis auf ca. CHF 10'000 aufgebraucht. Um das Projekt 2017 weitervorzutreiben sind umfassende Abklärungen bezüglich dem künftigen Angebot (Anzahl Zimmer, Umgang mit Demenzkranken, etc.) und erste Ideenskizzen für einen allfälligen Ausbau zu entwickeln. Daher beantragt der Gemeinderat einen zusätzlichen Kredit in der Höhe von CHF 70'000.

16 Verkehr

Strassen, Brücken, Plätze

Sanierung Sonnenstrasse CHF 100'000

Mit der dringend notwendigen Sanierung der Sonnenstrasse wurde aufgrund von Bautätigkeiten zugewartet. Nachdem diese Bauvorhaben nun abgeschlossen sind, kann die Sanierung in Angriff genommen werden.

Ersatz Fahrleiter

Ersatz Fahrleiter CHF 60'000

Die Hebebühne zur Montage von öffentlichen Beleuchtungen und Fahnen muss ersetzt werden. Damit auch künftig

die Arbeiten zeitnah und effizient erledigt werden können, ist für den Ersatz der Hebebühne die Beschaffung einer Fahrleiter geplant. Die Kosten betragen gemäss Richtofferte CHF 60'000.

17 Umwelt, Raumordnung

Sanierung / Erneuerung Kanalisation

Sanierung / Erneuerung Kanalisation CHF 235'000

Zusätzlich zu den bereits gesprochenen Krediten in Höhe von CHF 280'000 sind zusätzliche CHF 235'000 für diverse Projekte zur Sanierung / Erneuerung diverser Kanalisationen vorgesehen. Diese Arbeiten sind notwendig um das reibungslose Funktionieren sowie den weiteren Unterhalt des Kanalisationsnetzes zu gewährleisten.

Naturgefahren

Sofortmassnahmen CHF 50'000

Für je nach Ereignis erforderliche Sofortmassnahmen im Bereich Naturgefahren sind CHF 50'000 im Voranschlag 2017 berücksichtigt.

Naturgefahren

Vorprojekt Wolfsbach CHF 100'000

Im kantonalen Richtplan verpflichtet der Kanton die Gemeinden innerhalb von zwei Jahren nach Vorliegen der Gefahrenkarte ein Massnahmenkonzept mit Risikobetrachtungen zu erstellen. Darin ist festzulegen, wie die Risiken reduziert werden. Das Massnahmenkonzept Naturgefahren für die Gemeinde Balgach wurde 2015 fertiggestellt und vom Kanton gutgeheissen.

Aufgrund des Massnahmenkonzeptes Naturgefahren wird für die Projektierung von ersten Massnahmen Wolfsbach (1. Priorität) ein Kredit von CHF 100'000 beantragt.

19 Finanzen

Liegenschaften Finanzvermögen

Minimalsanierung Rösslistadel CHF 150'000

Beim Rösslistadel handelt es sich um ein Schutzobjekt von nationaler Bedeutung. Zur minimalen Sicherung der Bausubstanz stehen Arbeiten (Malen, Ersatz von Fenstern, Entfeuchten von Mauern) in Höhe von CHF 150'000 an. Das Finanzvermögen fällt nicht in die Kompetenz der Bürgerschaft, dieser Betrag wird aus Transparenzgründen ausgewiesen.

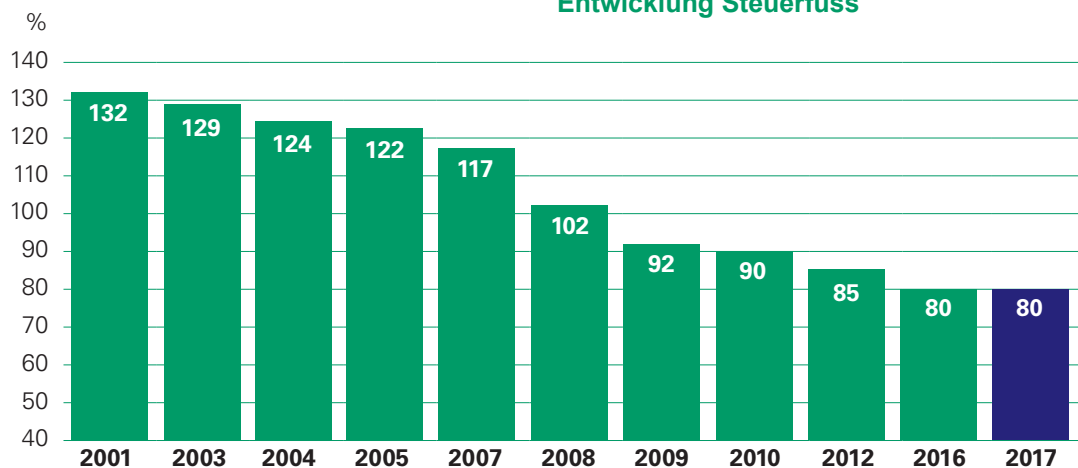
Gesamtübersicht Laufende Rechnung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Abweichung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in CHF	in %
Gesamttotal	29'342'300	28'774'200	28'790'300	28'727'500		
Aufwandüberschuss		568'100		62'800		
Ertragsüberschuss						
Ergebnisveränderung Vorjahr					-505'300	
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	3'545'700	1'366'300	3'233'800	1'396'300		
Saldo		2'179'400		1'837'500	341'900	18.61
Öffentliche Sicherheit	825'300	774'000	846'500	816'500		
Saldo		51'300		30'000	21'300	71.00
Bildung	8'797'500		9'132'400			
Saldo		8'797'500		9'132'400	-334'900	-3.67
Kultur, Freizeit	1'522'700	594'900	1'559'300	597'400		
Saldo		927'800		961'900	-34'100	-3.55
Gesundheit	711'400		791'800			
Saldo		711'400		791'800	-80'400	-10.15
Soziale Wohlfahrt	9'356'200	7'476'100	8'809'900	7'226'700		
Saldo		1'880'100		1'583'200	296'900	18.75
Verkehr	1'684'900	640'500	1'774'300	598'000		
Saldo		1'044'400		1'176'300	-131'900	-11.21
Umwelt, Raumordnung	2'144'500	1'384'200	1'946'000	1'359'000		
Saldo		760'300		587'000	173'300	29.52
Volkswirtschaft	126'600	14'500	125'500	24'500		
Saldo		112'100		101'000	11'100	10.99
Finanzen	627'500	16'523'700	570'800	16'709'100		
Saldo	15'896'200		16'138'300		-242'100	-1.50

Voranschlag 2017

Nach sorgfältiger Budgetierung wird in der Gesamtrechnung mit Aufwendungen von CHF 29'342'300 und Erträgen von CHF 28'774'200 gerechnet.

Der Voranschlag 2017 sieht bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 80% einen Aufwandüberschuss von CHF 568'100 vor. Dieser soll mit einem Bezug aus dem Eigenkapital gedeckt werden.

Entwicklung Steuerfuss



	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	3'545'700	1'366'300	3'233'800	1'396'300	2'890'476.18	1'402'525.47
Netto		2'179'400		1'837'500		1'487'950.71
Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	62'500	8'000	74'500	6'000	59'963.84	8'418.95
Geschäftsprüfungskommission	42'500		40'000		41'924.60	
Gemeinderat und Kommissionen	414'500	126'000	387'000	138'000	360'004.15	136'101.55
Allgemeine Verwaltung	1'838'000	901'500	1'740'500	910'500	1'551'800.29	933'783.12
Bauverwaltung	526'000	155'000	389'600	165'000	349'992.15	151'753.35
Regionales Zivilstandsamt	12'000		20'000		4'665.20	
Informatik	452'000	101'000	390'500	101'000	304'312.05	101'224.40
Gemeindehaus	158'200	74'800	151'700	75'800	188'972.60	71'244.10
Besondere Anlässe	40'000		40'000		28'841.30	

Voranschlag 2017

Bürgerversammlung, Wahlen

Für Bürgerversammlungen, Abstimmungen und Wahlen sind im Vergleich zum Voranschlag 2016 netto CHF 14'000 weniger budgetiert, da keine Wahlen stattfinden.

Gemeinderat und Kommissionen

Die Löhne, Sitzungsgelder und Spesen für den Gemeinderat und die Kommissionen verursachen geschätzte Nettoaufwendungen von CHF 288'500. Das Sitzungsgeld des Gemeinderates und der Kommissionen wurde den Gegebenheiten der Region angepasst.

Allgemeine Verwaltung

In der Kontogruppe Verwaltung entsteht gegenüber dem Voranschlag 2016 ein Mehraufwand von CHF 106'500. Darin enthalten sind CHF 30'000 für Drittpersonal und CHF 12'000 für die Überarbeitung des Personalreglements. Zudem sind im Voranschlag 2017 individuelle Lohnanpassungen sowie eine Reserve von rund CHF 40'000 berücksichtigt, da aktuell nicht abgeschätzt werden kann, wie sich Vorgaben des Kantons (z.B. Scanning Steuerbelege, etc.) und der zunehmende Betreuungsaufwand im Sozial- und Asylbereich auf die Lohnkosten auswirken werden.

Bauverwaltung

Gegenüber Voranschlag 2016 entsteht in dieser Kontogruppe ein Mehraufwand von CHF 146'400. Bei der Bauverwaltung steigen die Lohnkosten inkl. Sozialversicherungs- und Personalversicherungsbeiträge, weil 2017 eine zusätzliche Vollzeitstelle für einen Fachmitarbeiter Bau geplant ist. Aufgrund der vielen komplexen Bauvorhaben und Projekte reichen die zur Verfügung stehenden personellen Ressourcen nicht länger aus. Die neu zu besetzende Stelle hat die Einrichtung eines neuen Arbeitsplatzes (Mobiliar, EDV) zur Folge.

Im Weiteren soll mit der Schaffung eines Bauexpertenrates den steigenden Anforderungen in der Bauherrenberatung Rechnung getragen werden. Dafür sind CHF 30'000 im Budget berücksichtigt.

Informatik

In der Kontogruppe Informatik entsteht gegenüber dem Voranschlag 2016 ebenfalls ein Mehraufwand von CHF 61'500. Dies ist grossmehrheitlich auf den erforderlichen Ersatz der fünf Jahre alten Client-Hardware zurückzuführen.

Im Verlauf der ersten Jahreshälfte 2017 wird die neu überarbeitete Homepage der politischen Gemeinde Balgach aufgeschaltet und in einem weiteren Schritt das Online-Schalter-Angebot der Gemeinde erweitert werden. Für diese Arbeiten sind CHF 18'000 im Budget vorgesehen.

Gemeindehaus

In dieser Kontogruppe ist für die Überarbeitung des Sicherheitskonzeptes ein Betrag in der Höhe von CHF 4'000 enthalten.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Öffentliche Sicherheit	825'300	774'000	846'500	816'500	712'942.15	798'730.10
Netto		51'300		30'000	85'787.95	
Grundbuchvermessung	78'000	55'500	75'000	55'500	27'746.70	42'098.45
Grundbuchamt	198'000	340'000	197'000	373'000	191'962.65	382'984.80
Übrige Rechtsaufsicht	500		500		495.00	
Polizei und Sicherheitsdienste	71'500	8'500	73'500	7'500	70'451.40	9'774.00
Feuerschutz	364'500	364'500	375'000	375'000	358'322.85	358'322.85
Militär	65'500		80'000		16'942.80	
Bevölkerungsschutz	47'300	5'500	45'500	5'500	47'020.75	5'550.00

Voranschlag 2017

Grundbuchvermessung

In dieser Kontogruppe ist mit einem Mehraufwand von rund CHF 3'000 zu rechnen. Darin enthalten sind die Beiträge an den Kanton von CHF 15'000 für die Beteiligung am Projekt «Harmo» (Harmonisierung der Daten der amtlichen Vermessung) resp. von CHF 3'000 für die Einführung des Katasters öffentlicher Eigentumsbeschränkungen (ÖREB Kataster). In den nachfolgenden Jahren ist mit Folgekosten zu rechnen.

Grundbuchamt

Beim Grundbuchamt wird angenommen, dass der Liegenschaftshandel 2017 leicht rückgängig sein wird, weshalb die Gebührenerträge mässig nach unten korrigiert wurden.

Polizei und Sicherheitsdienste

Der Kostenanteil für die Gemeindepolizei bleibt mit CHF 58'000 im gleichen Rahmen wie im Voranschlag 2016 (CHF 60'000).

Feuerschutz

Der Gemeinderat legt den Tarif für die Feuerwehersatzabgabe fest. Analog den Vorjahren wird eine Feuerwehersatzabgabe von 6% der einfachen Steuer, maximal CHF 400 erhoben. Dies ergibt voraussichtliche Einnahmen von CHF 360'000. Der Löschwasserbeitrag an die Wasserversorgung Balgach wird mit CHF 98'600 veranschlagt.

Militär

Bei der Schiessanlage Purst in Rebstein ist aufgrund von Vorgaben des Bundes ein Kugelfangsystem zu installieren. Die Gemeinde Balgach hat sich als Mitglied des Zweckverbandes mit 50% resp. CHF 45'000 an den dafür vorgesehenen Investitionen zu beteiligen.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bildung	8'797'500		9'132'400		8'320'579.71	
Netto		8'797'500		9'132'400		8'320'579.71
Finanzbedarf Schulgemeinden	8'797'000		9'131'900		8'319'891.71	
Berufsbildung	500		500		688.00	

Voranschlag 2017

Finanzbedarf Schulgemeinden

Die Schulen haben für 2017 folgenden Finanzbedarf angemeldet (Minderaufwand gegenüber Voranschlag 2016):

- Primarschule Balgach
CHF 5'703'000 -CHF 34'900
- Primarschule Au-Heerbrugg
CHF 282'000 -CHF 71'000
- Oberstufe Mittelrheintal
CHF 2'812'000 -CHF 229'000

Die Details der einzelnen Rechnungen sind in den Voranschlägen der jeweiligen Schule ersichtlich.

Aufteilung Kosten Schulgemeinde

- Schulen gesamthaft (100%)
- Primarschule Balgach (63%)
- Oberstufe Mittelrheintal (33%)
- Primarschule Au-Heerbrugg (4%)



	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kultur, Freizeit	1'522'700	594'900	1'559'300	597'400	1'484'814.32	606'106.90
Netto		927'800		961'900		878'707.42
Kulturförderung	107'300	500	135'300	500	101'549.80	505.00
Altes Rathaus	90'300	17'500	77'700	18'000	52'358.30	20'475.45
Denkmalpflege, Heimatschutz, Ortsbild	51'000	50'000	51'000	50'000	32'552.00	32'552.00
Parkanlagen, Wanderwege	93'000		83'000		81'653.05	
Sport allgemein	6'000		6'000		5'942.55	
Hallenbad	541'500	293'800	516'000	271'800	536'225.07	310'772.55
Aussenanlagen Sportbetrieb	152'500	44'100	160'100	47'100	130'058.25	50'354.75
Freizeitanlage Dorf	39'100	1'500	27'600	1'500	67'668.05	2'779.20
Mehrzweckhalle	190'000	42'000	224'000	63'500	186'253.50	41'509.65
Skaterpark	8'600	24'000	6'100	24'000	6'589.10	24'217.95
Sporthalle Riet	160'500	34'500	170'600	37'500	201'049.35	35'803.40
Untermäderstrasse 12	3'000	4'000	3'800	4'000	2'289.65	4'200.00
Energiezentrale Sporthalle	79'900	83'000	98'100	79'500	80'625.65	82'936.95

Voranschlag 2017

Kulturförderung

Im Vergleich zum Voranschlag 2016 reduzieren sich die Kosten bei der Kulturförderung um CHF 28'000. Die Blues- und Jazztage sowie die Schlosskonzerte finden nicht mehr auf Schloss Heerbrugg statt. Dadurch reduziert sich der als Standortgemeinde zu leistende Beitrag an die Rheintaler Kulturförderung.

Die Gemeinde Balgach unterstützt jedoch auch im Jahr 2017 verschiedene kulturelle Organisationen und Veranstaltungen.

Altes Rathaus

Für den Unterhalt des Alten Rathauses sind CHF 27'500 vorgesehen. Darin enthalten ist die Sanierung beschädigter Mauern. Zudem sollen die veralteten Möbel in der Ferienwohnung teilweise ersetzt werden.

Die Benützungsgebühren für Festsaal und Ferienwohnung dürften gleichbleibend sein (CHF 17'500).

Denkmalpflege, Heimatschutz, Ortsbild

Für Beiträge an Restaurierungen von schutzwürdigen Objekten durch Privatpersonen werden CHF 50'000 budgetiert. Durch den Bezug aus den Rückstellungen bleibt dieses Konto jedoch kostenneutral.

Parkanlagen, Wanderwege

Für die Erneuerung des Brunnens beim «Rebhüttli» ist ein Betrag von CHF 10'000 vorgesehen.

Hallenbad

Beim übrigen Personalaufwand steigen die Kosten um rund CHF 3'000, bedingt durch die erforderliche Grundausbildung im Bereich Sicherheit.

Für die Umrüstung der Telefonanlage auf Voice-IP ist ein Betrag von CHF 10'000 vorgesehen.

Die Eintrittsgebühren werden auf CHF 250'000 (gestützt auf die Rechnung 2015) geschätzt.

Aussenanlagen Sportbetrieb

Im Vergleich zum Voranschlag 2016 reduziert sich der Nettoaufwand um rund CHF 5'000.

Für die Erneuerung der Beleuchtung Fahrradunterstand sind CHF 15'000 vorgesehen.

Mehrzweckhalle

Im Vergleich zum Voranschlag 2016 reduziert sich der Nettoaufwand um CHF 12'500.

Die Benützungsgebühren werden analog den Jahren ohne Nostalgie theater auf CHF 35'000 geschätzt.

Energiezentrale Sporthalle

Die Budgetierung des Aufwandes (CHF 79'900), wie auch des Ertrages (CHF 83'000) erfolgte aufgrund des Rechnungsabschlusses 2015.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesundheit	711'400		791'800		642'476.25	
Netto		711'400		791'800		642'476.25
Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	510'000		575'000		492'558.70	
Ambulante Pflegefinanzierung	45'500		52'500		44'957.53	
Ambulante Krankenpflege	155'900		164'300		104'960.02	

Voranschlag 2017

Spitäler, Kranken- und Pflegeheime

Die Aufwendungen für die stationäre Pflegefinanzierung werden auf Basis der provisorischen Kostenhochrechnung für 2016 mit CHF 510'000 veranschlagt.

Ambulante Pflegefinanzierung

Die Aufwendungen für die ambulante Pflegefinanzierung betragen CHF 45'500 (–CHF 7'000 gegenüber Voranschlag 2016).

Ambulante Krankenpflege

Die Aufwendungen für die ambulante Krankenpflege betragen CHF 155'900 (–CHF 8'400 gegenüber Voranschlag 2016).

Der Gemeindebeitrag ans Spitexzentrum Verahus beträgt CHF 125'900.

Der Beitrag an die Pro Senectute ist mit CHF 30'000 veranschlagt (+CHF 10'000 gegenüber Voranschlag 2016).

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Soziale Wohlfahrt	9'356'200	7'476'100	8'809'900	7'226'700	8'332'644.64	7'029'210.99
Netto		1'880'100		1'583'200		1'303'433.65
Krankenpflege Grundversicherung	232'000	210'000	204'000	200'000	213'143.90	199'939.94
Amtsvormundschaft Mittelrheintal	1'442'100	1'442'100	1'323'000	1'323'000	1'156'836.05	1'156'836.05
Allgemeine Sozialhilfe	929'400		878'000		752'233.02	
Soziale Dienste	21'600		23'400		27'050.00	
Asylsuchende und Flüchtlinge	689'000	530'000	528'000	489'000	356'908.72	492'834.80
Jugendliche und Betagte	34'500		31'000		45'500.00	
Alimentenbevorschussungen	140'500	110'000	130'500	90'000	148'939.80	128'271.70
Schülerhort	220'100	65'000	188'800	58'000	117'272.90	22'660.10
Sozialpädagogische Familienbegleitung	10'000		9'500		4'791.25	
Sozialer Wohnungsbau	12'000		62'000	50'000	12'000.00	
SF Seniorenzentrum Verahus	4'196'500	4'196'500	4'103'500	4'103'500	4'157'209.75	4'157'209.75
Spitexzentrum Verahus	688'500	688'500	718'200	718'200	653'739.30	653'739.30
Finanzielle Sozialhilfe: Ortsbürger	70'000		50'000		45'040.90	
Finanzielle Sozialhilfe: Kantonsbürger	350'000	110'000	300'000	100'000	301'499.95	76'910.80
Finanzielle Sozialhilfe: Bürger anderer Kantone	90'000	34'000	80'000	35'000	99'738.00	61'560.70
Finanzielle Sozialhilfe: Ausländer	230'000	90'000	180'000	60'000	240'741.10	79'247.85

Voranschlag 2017

Allgemeine Sozialhilfe

In der Kontogruppe allgemeine Sozialhilfe steigen die Aufwendungen um CHF 51'400 auf CHF 929'400 gegenüber Voranschlag 2016. Bei den sozialen Diensten Mittelrheintal sind CHF 575'800 budgetiert (+CHF 28'400 gegenüber Voranschlag 2016). Diese Zunahme ergibt sich im Wesentlichen durch die per August 2017 geplante Einführung der Schulsozialarbeit für die Primarschulgemeinde Balgach. Die Kosten für das Jahr 2017 werden mit CHF 35'000 veranschlagt. Für die Amtsvormundschaft Mittelrheintal werden im Jahr 2017 CHF 149'600 (+CHF 3'000 gegenüber Voranschlag 2016) aufgewendet.

Für die regionale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde werden im Jahr 2017 CHF 135'000 (+CHF 12'000 gegenüber Voranschlag 2016) aufgewendet.

Asylsuchende und Flüchtlinge

Nachdem von Bund und Kanton die Sollzahlen der Gemeinden von 0,9% auf 1,0% der Einwohnerzahl erhöht wurde, hat sich die Anzahl der Asylsuchenden und Flüchtlinge deutlich erhöht. Dem geschätzten Aufwand von CHF 677'000 stehen Erträge aus Bundesbeiträgen in Höhe von CHF 530'000 gegenüber.

Für die Erstbetreuung unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender durch den Verband der St.Galler Gemeindepräsidenten (Trägerverein Integrationsprojekte; TISG) wird mit Kosten von CHF 45'000 (CHF 10/EinwohnerIn) gerechnet. Dabei handelt es sich um eine gebundene Ausgabe des Asylwesens resp. der Sozialhilfe.

Jugendliche und Betagte

Die Gemeinde leistet auch 2017 einen Beitrag von CHF 30'000 an die Cafeteria im Seniorenzentrum Verahus.

Schülerhort

Für den Schülerhort sind Aufwendungen von CHF 220'100 (+CHF 31'300 gegenüber Voranschlag 2016) und Erträge von CHF 65'000 (+CHF 7'000 gegenüber Voranschlag 2016) budgetiert. Aufgrund der hohen Schülerzahl muss zwischenzeitlich zweimal pro Woche für den Mittagstisch in den Frongarten ausgewichen werden. Die damit verbundenen zusätzlichen Kosten sind in den Aufwendungen berücksichtigt.

Spitexzentrum Verahus

Eine weiterhin hohe Nachfrage nach Pflegeleistungen im ambulanten Pflegebereich führt zu stabil hohen Aufwendungen und Erträgen. Für die Leistungen der Spitex wird mit einem Nettoaufwand von CHF 205'900 (-CHF 18'400 gegenüber Voranschlag 2016) gerechnet. Die Rechnung wird mit dem Gemeindebeitrag von CHF 125'900 und einem Bezug aus der zweckgebundenen Spitex-Reserve von CHF 80'000 ausgeglichen.

Finanzielle Sozialhilfe

Die Nettoaufwendungen für die finanzielle Sozialhilfe werden auf CHF 506'000 geschätzt. Dies bedeutet gegenüber Budget 2016 eine Zunahme von rund CHF 91'000. Die Mehrkosten sind auf steigende Fallzahlen, die zunehmende Komplexität der Fälle und die damit verbundene intensivere Betreuung zurückzuführen.

Seniorenzentrum Verahus	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal	4'196'500	4'089'700	4'103'500	4'063'500	4'036'605.98	4'157'209.75
Besoldung	2'447'000		2'392'000		2'394'177.25	
Sozialleistungen	531'000		517'000		516'225.95	
Honorare für Leistungen Dritter	27'500		27'500		18'642.40	
Personalnebenaufwand	77'000		60'000		31'558.00	
Medizinischer Bedarf	78'000		81'000		72'926.70	
Lebensmittel und Getränke	260'000		260'000		258'302.48	
Haushalt	120'000		120'000		109'052.07	
Unterhalt u. Reparaturen Immobilien, Mobilien, Fahrzeuge	180'000		180'000		161'171.15	
Aufwand für Anlagennutzung	282'000		275'000		295'956.55	
Energie und Wasser	73'000		75'000		68'870.90	
Kapitalzinsen und -spesen	1'500		1'500		796.73	
Büro und Verwaltung	66'000		64'000		63'688.30	
Übriger bewohnerbez. Aufwand	29'500		28'500		26'267.10	
Übriger Sachaufwand	24'000		22'000		18'970.40	
Steuer		3'850'000		3'830'000		3'858'747.00
Medizinische Nebenleistungen		19'000		19'000		47'339.60
Übrige Erträge Heimbewohner		31'200		29'200		40'195.50
Kapitalzinsenertrag und Mietzinsen		15'500		14'500		16'865.80
Erträge Cafeteria und Küche		104'000		100'000		107'256.90
Übrige Erträge Dritter		70'000		70'800		86'804.95
Ergebnis	-106'800.00		-40'000		120'603.77	

Voranschlag 2017

Mit geschätzten Aufwendungen von CHF 4'196'500 und Erträgen von CHF 4'089'700 wird im Voranschlag 2017 für das Seniorenzentrum Verahus mit einem Aufwandüberschuss von CHF 106'800 gerechnet. Der Aufwandüberschuss wird mit einem Bezug aus der Reserve der Spezialfinanzierung Seniorenzentrum Verahus ausgeglichen.

Die Reserve betrug per 31. Dezember 2015 CHF 1'226'480.86.

Für zukünftige Infrastruktur-Investitionen ist im Voranschlag 2017 eine Einlage von CHF 100'000 in die Unterhaltsreserve vorgesehen.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verkehr	1'684'900	640'500	1'774'300	598'000	1'554'106.60	577'421.25
Netto		1'044'400		1'176'300		976'685.35
Werkhof, Strassenunterhalt	1'178'000	552'500	1'209'800	540'000	980'235.05	547'181.25
Bauamtmagazine	28'500		35'000		23'574.45	
Öffentlicher Verkehr	478'400	88'000	529'500	58'000	550'297.10	30'240.00

Voranschlag 2017

Werkhof, Strassenunterhalt

Die Gesamtaufwendungen reduzieren sich gegenüber Voranschlag 2016 um CHF 31'800 auf CHF 1'178'000, während die Erträge um CHF 12'500 steigen. Für allgemeine Reparatur- und Instandstellungs-Arbeiten an Gemeindestrassen sind CHF 217'000 budgetiert. Dies bedeutet gegenüber Budget 2016 einen Mehraufwand von CHF 15'000. Die Kosten für Winterdienst und Schneeräumung werden auf CHF 60'000 geschätzt.

Auf Wunsch der Ortsgemeinde Balgach soll die Beschilderung der Bike- und Reitwege im Wald den Gegebenheiten angepasst werden. Dafür sind CHF 20'000 vorgesehen.

Für Erneuerung und Unterhalt der Strassenbeleuchtung sind CHF 156'000 vorgesehen. Dies bedeutet gegenüber Voranschlag 2016 einen Minderaufwand von CHF 65'000. Folgende grössere Projekte sind darin enthalten:

- Untere Bühlstasse CHF 45'000
- Schlossstrasse CHF 20'000
- Heinrich-Wild-Strasse CHF 18'000
- Umrüsten defekter Lampen auf LED CHF 20'000

Öffentlicher Verkehr

Die Aufwendungen für den öffentlichen Verkehr reduzieren sich gegenüber Voranschlag 2016 um CHF 51'100 auf CHF 417'400.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Umwelt, Raumordnung	2'144'500	1'384'200	1'946'000	1'359'000	2'280'178.70	1'723'336.30
Netto		760'300		587'000		556'842.40
SF Abwasser / Kanalisation	1'287'300	1'287'300	1'203'000	1'203'000	1'614'318.85	1'614'318.85
Abfall-Beseitigung	193'000	36'000	154'000	34'000	142'431.55	31'759.55
Übriger Umweltschutz	87'000	58'900	120'000	120'000	74'263.00	74'263.00
Friedhof, Bestattungen	197'400	1'000	142'000	1'000	142'713.55	2'072.70
Gewässerverbauungen	102'800		98'000		95'556.00	
Raumplanung	231'000		180'000		159'357.10	
Naturschutz	46'000	1'000	49'000	1'000	51'538.65	922.20

Voranschlag 2017

Abwasser und Kanalisation

Der Beitrag an die Betriebskosten des Zweckverbandes Abwasserwerk Rosenbergsau beläuft sich auf CHF 400'300. Damit reduzieren sich die Aufwendungen gegenüber Voranschlag 2016 um CHF 38'000. Für Betrieb und Unterhalt der Gemeindekanäle sind CHF 300'000 vorgesehen. Der Ertrag aus den Abwassergebühren wird mit CHF 520'000 budgetiert. Dies bedeutet gegenüber Rechnung 2015 eine Zunahme von rund CHF 30'000. Aufgrund der weiterhin regen Bautätigkeit wird mit Anschlussbeiträgen von CHF 400'000 gerechnet. Mit einer Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Sonderfinanzierung Abwasser und Kanalisation von CHF 353'300 präsentiert sich der Voranschlag ausgeglichen.

Abfallbeseitigung

Für die Abfallbeseitigung wird mit Aufwendungen von CHF 193'000 (+CHF 39'000 gegenüber Voranschlag 2016) gerechnet. Den Aufwendungen gegenüber steht ein Ertrag von CHF 36'000. In den Aufwendungen enthalten sind CHF 85'000 für Grünabfuhr und Häckseltour sowie die Erstellung von zwei Unterflursystemen (CHF 32'000) als Pilotprojekte.

Übriger Umweltschutz

Für Projekte und Aufgaben im übrigen Umweltschutz sind Gesamtaufwendungen von CHF 87'000 (-CHF 33'000 gegenüber Voranschlag 2016) vorgesehen. Darin enthalten sind je CHF 10'000 zur Förderung von privaten Massnahmen für eine nachhaltige Erzeugung und effiziente Nutzung von Energie und die Re-Zertifizierung des Energiestadt-Labels. Ebenfalls vorgesehen sind CHF 20'000 für die Erstellung eines Konzeptes für die flächendeckende Einführung von Unterflursystemen.

Friedhof, Bestattungen

Für das Bestattungswesen wendet Balgach im Jahr 2017 voraussichtlich netto CHF 196'400 auf. In diesen Aufwendungen ist der Gemeindebeitrag von CHF 84'400 an die evangelische und katholische Kirchgemeinde für den Unterhalt der Friedhöfe enthalten. Dieser Betrag beinhaltet nebst dem ordentlichen Unterhalt einen einmaligen Beitrag von CHF 46'000 an die evangelische Kirchgemeinde für den Bau einer Stützmauer Erdgräber sowie die Erweiterung der Urnenwandgräber.

Gewässerverbauungen

Für die Gewässerverbauungen sind 2017 Nettoaufwendungen von CHF 102'800 (+CHF 4'800 gegenüber Voranschlag 2016) vorgesehen. Der Beitrag an den Zweckverband Rheintaler Binnenkanalunternehmen steigt gegenüber dem Voranschlag 2016 um CHF 5'000 auf CHF 90'000.

Raumplanung

Veränderungen der Bevölkerungsentwicklung, erhöhte Anforderungen der verschiedenen Anspruchsgruppen sowie das per 1. Oktober 2017 eingeführte neue kantonale Raumplanungs- und Baugesetz ziehen verschiedene Projekte im Bereich der Areal- und Quartierentwicklung nach sich. Im Weiteren muss das kommunale Baureglement angepasst und der Richt- und Zonenplan überarbeitet werden. Erste Arbeiten dazu sollen 2017 in Angriff genommen werden. Für die Aufwendungen der Raumplanung sind CHF 231'000 (+CHF 51'000 gegenüber Voranschlag 2016) vorgesehen. Für die 1. Phase der Richtplanüberarbeitung sind rund CHF 50'000 budgetiert.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Volkswirtschaft	126'600	14'500	125'500	24'500	99'666.70	4'815.90
Netto		112'100		101'000		94'850.80
Landwirtschaft	21'000		29'000		19'662.05	
Forstwirtschaft	19'000	3'000	12'000	3'000	11'626.00	3'182.40
Tourismus, Kommunale Werbung	65'500	10'000	64'000	20'000	46'867.90	
Industrie, Gewerbe, Handel	21'100	1'500	20'500	1'500	21'510.75	1'633.50

Voranschlag 2017

Das Budget beinhaltet folgende wesentliche Ausgaben:

- Rebbau CHF 6'000
- Kostenanteil Revierbeförderung CHF 12'000
- Wirtschaftsförderung in der Gemeinde CHF 10'000
- Standortförderung,
Verein St.Galler Rheintal CHF 45'000

Änderungen bei den Bewirtschaftungsverträgen nach dem Gesetz über die Abgeltung ökologischer Leistungen (GAöL) führen dazu, dass der Ortsgemeinde die bis anhin vom Kanton erhaltenen GAöL-Abgeltungen für die Waldrandpflege nicht mehr ausbezahlt werden. Daher ist für den Unterhalt von Waldrändern entlang der Wanderwege (öffentliches Interesse) ein Beitrag der Politischen Gemeinde Balgach von CHF 7'000 vorgesehen.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Finanzen	627'500	16'523'700	570'800	16'709'100	3'179'954.79	17'355'693.13
Netto	15'896'200		16'138'300		14'175'738.34	
Gemeindesteuern	80'000	9'491'000	90'000	9'555'000	70'808.89	9'567'508.86
Finanzausgleich 1. Stufe		8'200		10'000		15'600.00
Einnahmenanteile		6'080'000		6'280'000		6'888'887.50
Liegenschaften Finanzvermögen	50'500	133'200	67'000	132'600	55'456.60	143'063.55
Zinsen	19'000	28'800	17'500	29'000	35'369.60	34'916.38
Beiträge ohne Zweckbindung		562'500		552'500		555'716.84
Abschreibung Verwaltungsvermögen	478'000	220'000	396'300	150'000	3'018'319.70	150'000.00

Voranschlag 2017

Gemeindesteuern

Aus Einkommens- und Vermögenssteuern für das Jahr 2017 erwartet die Gemeinde Mindererträge von CHF 50'000 und bei den Grundsteuern Mehrerträge von CHF 30'000 gegenüber Voranschlag 2016. Die Grundsteuer ist unverändert zum Ansatz von 0.6‰ zu erheben. Aus Handänderungssteuern werden im Jahr 2017 CHF 350'000 erwartet. Der Gemeinderat beantragt der Bürgerschaft einen gleichbleibenden Steuerfuss von 80%.

Einnahmenanteile

Die Erträge aus Gewinn- und Kapitalsteuern werden mit CHF 3'200'000 budgetiert, CHF 200'000 tiefer als im Voranschlag 2016. Die provisorische Rechnungsstellung für das Jahr 2016 zeigt einen Rückgang aufgrund der wirtschaftlich schwierigeren Bedingungen und wurde entsprechend berücksichtigt. Die Grundstückgewinnsteuern sind unverändert mit CHF 350'000 budgetiert; unverändert sind auch die Quellensteuern von natürlichen Personen mit CHF 2'500'000 budgetiert. Die Budgetierung der Quellensteuern erweist sich allerdings aufgrund der wirtschaftlichen Situation als schwierig. Für 2017 wird von einem leichten Rückgang der Grundbuchgeschäfte ausgegangen.

Beiträge ohne Zweckbindung

Die kommunalen Abgaben durch die Elektrizitätsversorgung Balgach betragen CHF 560'000 (+CHF 10'000 gegenüber Voranschlag 2016). Darin enthalten ist ein ausserordentlicher Betrag von CHF 100'000.

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen der allgemeinen Verwaltung sind mit CHF 258'000 (Voranschlag 2016: CHF 246'300) vorgesehen. Dieser tiefe Betrag resultiert daraus, dass in den letzten Jahren im Zuge der Gewinnverwendung jeweils zusätzliche Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen getätigt werden konnten.

Die Abschreibungen des Seniorenzentrums Verahus (Spezialfinanzierung) belaufen sich wiederum auf CHF 150'000.

Investitionsrechnung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Gesamttotal	4'439'000	4'439'000	5'089'500	5'089'500	1'769'942.95	1'769'942.95
Verwaltungsgebäude	50'000		65'000			
Öffentliche Sicherheit		96'200	232'200	96'200		
Hallenbad Balgach	450'000		190'000		37'508.10	
Aussenanlagen Sport					75'839.45	
Freizeitanlage Dorf	70'000		50'000			
Sporthalle Riet	50'000		50'000			
Seniorenzentrum Verahus	326'000		271'000		122'791.90	
Verkehr	1'715'000		2'930'000		649'436.00	
Umwelt, Raumordnung	905'000	515'000	735'000	395'000	436'567.50	412'640.75
Energie	65'000		100'000			
Liegenschaften Finanzvermögen	330'000		220'000			
Ausgleich IR	478'000	3'827'800	246'300	4'598'300	447'800.00	1'357'302.20

Voranschlag 2017

Folgende wesentliche Investitionen sind geplant:

Bürger, Behörden, Verwaltung

- Rathaus: Projekt Raumkonzept CHF 50'000

Hallenbad Balgach

- Projekt «Sanierung / Attraktivitätssteigerung Hallenbad» CHF 450'000

Freizeitanlage Dorf

- Installation Photovoltaikanlage CHF 70'000

Sporthalle Riet

- Sanierung Risse Aussenfassade (Planungskosten) CHF 50'000

Senioren- und Spitexzentrum Verahus

- Bauliche Massnahmen CHF 140'000
- Projekt «Zukunft SSZ Verahus» CHF 80'000
- Steckbeckenautomat CHF 25'000
- Anschaffung Maschine Lingerie CHF 30'000

Verkehr

- Sanierung und Umgestaltung Untere Bühlstasse CHF 740'000
- Haldenstrasse bisheriger Teil (Deckbelag) CHF 50'000
- Haldenstrasse Verlängerung (Deckbelag) CHF 20'000
- Sanierung Sonnenstrasse CHF 100'000

- Einlenker Gerbestrasse CHF 90'000
- Bau Fussgängerstreifen mit Mittelinsel Rietstrasse CHF 125'000
- Ausbau obere Schlossstrasse CHF 295'000
- Ersatz Fahrleiter (neu) CHF 60'000

Umwelt, Raumordnung

- Sanierung Ländernkanal (Ausführung 3. Teil) CHF 200'000
- Kanalisation obere Schlossstrasse CHF 80'000
- Kanalisation Rinne Oberwingert CHF 50'000
- Diverse Kanalisationsprojekte CHF 165'000

Gewässerverbauungen

- Sanierung Oberer Weiher CHF 240'000
- Vorprojekt Naturgefahren Wolfsbach CHF 100'000
- Naturgefahren Sofortmassnahmen CHF 50'000

Energie

- Vorprojekt Wärmeverbund CHF 65'000

Liegenschaften Finanzvermögen¹⁾

- Balgacherstrasse 210 (Sanierung Wärmeerz., Eingang) CHF 180'000
- Minimalsanierung Rösslistadel (Malen Aussenfassaden, Fenster) CHF 150'000

¹⁾ Diese Beträge werden aus Transparenzgründen ausgewiesen, sie liegen aber in der Finanzkompetenz des Gemeinderates.

Elektrizitätsversorgung Laufende Rechnung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal	4'805'700	4'805'700	5'222'000	5'222'000	5'383'090.94	5'383'090.94
Verwaltung	286'000		287'000		270'319.55	
Verteilanlagen	1'254'000	160'000	1'133'000	170'000	1'124'521.10	361'218.80
Öffentliche Beleuchtung	120'000		120'000		120'000.00	
Einkauf / Verkauf	2'532'000	3'840'000	3'080'000	4'470'000	3'265'052.95	4'624'775.55
Finanzen	613'700	805'700	602'000	582'000	603'197.34	397'096.59

Voranschlag 2017

Für Aufwendungen der Elektrizitätsversorgung Balgach sind CHF 4'805'700 vorgesehen. Diesem Betrag stehen Erträge von CHF 4'000'000 gegenüber. Der Aufwandüberschuss soll mit einem Bezug von CHF 805'700 aus der Reserve der Elektrizitätsversorgung gedeckt werden. Die kommunalen Abgaben an die Gemeinde betragen CHF 460'000 (+CHF 10'000 gegenüber Voranschlag 2016). Für Ausbau und Erneuerung der Verteilanlagen sind CHF 835'000 vorgesehen. Die Energiepreise sind erneut gesunken; es wird mit Gesamtaufwendungen bei der Energiebeschaffung von CHF 2'532'000 und Gesamterträgen von CHF 3'840'000 gerechnet.

Eigenkapital und Rückstellung für eine zukünftige Unterdeckung betragen per 31. Dezember 2015 total CHF 1'365'563.48.

Wasserversorgung Laufende Rechnung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal	882'600	882'600	968'100	968'100	1'095'697.05	1'095'697.05
Verwaltung	135'500		119'500		127'725.30	
Verteilanlagen	366'700	288'600	391'200	258'600	356'127.40	510'359.40
Wasser: Einkauf / Verkauf	257'000	594'000	283'000	614'000	236'913.75	585'337.65
Finanzen	123'400	0	174'400	95'500	374'930.60	0.00

Wasserversorgung Investitionsrechnung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Gesamttotal	1'523'800	1'523'800	924'400	924'400	884'472.60	884'472.60
Verteilanlagen	1'424'000	180'000	753'000	126'400	884'472.60	32'221.30
Ausgleich IR	99'800	1'343'800	171'400	798'000		852'251.30

Voranschlag 2017

Die Wasserversorgung Balgach rechnet für 2017 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 15'200. Dieser fliesst in die Reserve für künftige Aufwandüberschüsse. Die Wasserversorgung verfügte per 31. Dezember 2015 über ein Eigenkapital von CHF 300'160.55. Per 31.12.2015 bestand eine Schuld von CHF 1'401'438.16 gegenüber dem Gemeindehaushalt.

Im Voranschlag 2017 sind Abschreibungen auf Verteilanlagen von CHF 99'800 enthalten.

Es sind folgende Investitionen im Umfang von CHF 1'424'000 vorgesehen:

- Hydrantenkontrollsystem Lorno,
3. Ausbauphase (intelligente
Netzüberwachung zur Früherkennung
von Leckagen im Wasserleitungsnetz) CHF 60'000
- Sanierung Wasserleitung Sonnenstrasse CHF 120'000
- Sanierung Wasserleitungen
Heinrich-Wild-Strasse CHF 340'000
- Anschluss Wasserleitung
Haldenstrasse an Hochdruck CHF 120'000
- Ringschluss Riet (Phase Rosahof-Nussbaum) CHF 310'000
- Quellsanierungen (Phase 2017) CHF 454'000

	Voranschlag 2017 CHF	Voranschlag 2016 CHF
A. Einkommens- und Vermögenssteuern		
Einfache Steuer		
Ertrag der einfachen Steuer 100%	10'375'000	10'437'500
1 Steuerprozent in Franken	103'750	104'375
Steuerfuss		
Gemeindesteuerfuss in % der einfachen Steuer	80%	80%
Steuerertrag		
Ertrag aus Einkommens- und Vermögenssteuern von natürlichen Personen	8'300'000	8'350'000
Steuerbedarf		
Total Aufwand der Laufenden Rechnung	29'342'300	28'790'300
Total Ertrag der Laufenden Rechnung <small>(ohne Steuern natürlicher Personen)</small>	20'474'200	20'377'500
zu deckender Aufwandüberschuss	8'868'100	8'412'800
Steuern natürliche Personen	8'300'000	8'350'000
Jahresergebnis	-568'100	-62'800
B. Nebensteuern		
Juristische Personen	3'200'000	3'400'000
Grundstückgewinnsteuern	350'000	350'000
Handänderungssteuern	350'000	390'000
Quellensteuern natürlicher Personen	2'500'000	2'500'000
Quellensteuern auf Vorsorgeleistungen	20'000	20'000
Nach- und Strafsteuern	0	5'000
C. Grundsteuern		
0.6 Promille vom Verkehrswert der Liegenschaft	770'000	740'000
D. Feuerwehersatzabgabe		
6% der einfachen Steuer, höchstens CHF 400.-	360'000	370'000

Abschreibungsplan 2017		Status	Buchwert	Netto- investitionen	ordentliche Abschreibungen	Bezug aus Vorfinanzierung	Buchwert	ordentliche Abschreibungen
		per 31.12.2016 mutmasslich	01.01.2016 Rechnung	2016 Budget	2016 Rechnung	2016 Budget	31.12.2016 mutmasslich	2017 Budget
Ordentliches Verwaltungsvermögen								
Tiefbauten			1'132'107.40	3'276'000	33'200	0	4'374'907.40	97'400
Untere Bühhlstrasse	in Arbeit	101'384.65	760'000				861'384.65	
Haldenstrasse	fertig	353'041.85	70'000		28'300		394'741.85	16'500
Sanierung Oberer Weiher	in Arbeit	52'847.15	240'000				292'847.15	
Zone 30 östl. Rietstrasse	in Arbeit	8'723.40	50'000				58'723.40	
Gerbeweg	fertig	9'008.80	300'000				309'008.80	12'400
Buglerstrasse, Perimeter	in Arbeit	10'561.05	155'000				165'561.05	
Naturgefahren (Projekte bis 2016)	fertig	68'900.20	100'000				168'900.20	6'700
Kornstrasse	fertig	200'073.95					200'073.95	8'000
Florastrasse	fertig	175'512.35					175'512.35	7'200
Fasanenstrasse Trottoir	fertig	20'666.40	550'000				570'666.40	22'800
Schlossstrasse	in Arbeit	5'964.15					5'964.15	
Bildstrasse	fertig	4'900.00			4'900		0.00	
Heimstrasse	fertig	120'523.45	200'000				320'523.45	12'900
Schiessanlage Kälberhag	fertig		136'000				136'000.00	5'500
Einlenker Wiesenstrasse	fertig		135'000				135'000.00	5'400
Einlenker Gerbestrasse	in Arbeit		90'000				90'000.00	
Fussgängerstreifen Rietstrasse	in Arbeit		125'000				125'000.00	
Obere Schlossstrasse	in Arbeit		295'000				295'000.00	
Erschliessung Sandgrube	in Arbeit		70'000				70'000.00	
Hochbauten			3'135'386.95	390'000	189'700	0	3'335'686.95	151'100.00
Hallenbad (Sanierung Technik)	fertig	7'100.00			7'100		0.00	
Projekt Hallenbad	in Arbeit	10'800.00	190'000				200'800.00	
Gemeindehaus	fertig	617'486.95			26'900		590'586.95	25'700
Sporthalle Riet	fertig	2'500'000.00			155'700		2'344'300.00	123'400
Freizeitanlage Dorf	fertig		50'000				50'000.00	2'000
Sporthalle Riet Fassade	in Arbeit		50'000				50'000.00	
Wärmeverbund	in Arbeit		100'000				100'000.00	
Mobilien, Maschinen und Fahrzeug			0.00	95'000.00	0.00	0.00	95'000.00	9'500.00
Fahrzeuge Bauamt	fertig		30'000				30'000.00	3'000
Telefonanlage Rathaus	fertig		65'000				65'000.00	6'500
Total ordentliches Verwaltungsvermögen			4'267'494.35	3'761'000	222'900	0	7'805'594.35	258'000
Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen								
Seniorenzentrum Verahus		122'791.90	271'000		150'000		243'791.90	150'000
Abwasseranlagen		0.00	395'000		395'000		0.00	515'000
Total Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierung		122'791.90	666'000		545'000		243'791.90	665'000
Total Verwaltungsvermögen		4'390'286.25	4'427'000		767'900	0	8'049'386.25	923'000

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat Balgach unterbreitet Ihnen folgende Anträge zur Genehmigung:

Voranschlag und Steuerplan 2017

Anträge Gemeinderat

1. Es seien die Voranschläge für das Jahr 2017 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung der Gemeinde Balgach zu genehmigen.
2. Für das Jahr 2017 seien folgende Steuersätze zu beschliessen:
 - Gemeindesteuern (Einkommens- und Vermögenssteuern) 80%
 - Grundsteuern 0.6‰

Balgach, 01. Oktober 2016

Politische Gemeinde Balgach Im Namen des Gemeinderates

Silvia Troxler-Gruber
Gemeindepräsidentin

Sandra Schneider
Gemeinderatsschreiber-Stv.

Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK) an die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Balgach

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen hat die Geschäftsprüfungskommission die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2017 geprüft. Gemäss ihrer Beurteilung entsprechen die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Der Voranschlag weist bei einem Aufwand von CHF 29'342'300 und einem Ertrag von CHF 28'774'200 einen Aufwandüberschuss von CHF 568'100 aus. Der Aufwandüberschuss wird über das Eigenkapital gedeckt. Die Investitionsrechnung zeigt Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von CHF 3'534'800.

Aufgrund ihrer Prüfungstätigkeit empfiehlt die Geschäftsprüfungskommission die Zustimmung zum Voranschlag 2017 und zu der vorgeschlagenen Festsetzung des Steuerfusses auf 80%.

Anträge

1. Die Voranschläge für das Jahr 2017 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung der Gemeinde Balgach seien zu genehmigen.
2. Für das Jahr 2017 seien folgende Steuersätze zu beschliessen:
 - Gemeindesteuern (Einkommens- und Vermögenssteuern) 80%
 - Grundsteuern 0.6‰

Balgach, 01. Oktober 2016

Die Geschäftsprüfungskommission: Hansjörg Sieber, Präsident
Urs Bürki
Ivo Herrsche
Andreas Müller
Christoph Rüttsche

Versand der Unterlagen und öffentliche Auflage

Dieser Budgetbericht wird an alle Haushalte verteilt. Die detaillierten Unterlagen zum Voranschlag 2017 liegen ab dem Tag der Bekanntgabe bis zur Bürgerversammlung bei der Finanzverwaltung Balgach auf. Die Detailunterlagen können auch telefonisch oder per E-Mail bestellt werden (michael.heule@balgach.ch, Tel. 071 727 14 18).

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr vollendet und von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind (Art. 31, Abs. 1, Verfassung des Kantons St.Gallen). Zuhörern und Personen ohne Stimmausweis wird ein separater Platz zugewiesen. Für Neuzuzüger beginnt die Stimmberechtigung:

- 14 Tage nach Hinterlegung des Heimatscheines beim Einwohneramt;
- sofern Ortsbürger, mit der Hinterlegung des Heimatscheines beim Einwohneramt.

Stimmausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten den Stimmausweis durch die Post zugestellt. Die Zustellung erfolgt in einem neutralen Couvert direkt durch das Verwaltungszentrum St.Gallen. Der Stimmausweis berechtigt zum Eintritt zu den Bürgerversammlungen der Primarschulgemeinde und der Politischen Gemeinde Balgach. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Primarschulgemeinde Heerbrugg im Gemeindegebiet von Balgach erhalten einen andersfarbigen Stimmausweis. Dieser berechtigt ausschliesslich zum Zugang zur Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde.

Fehlende Ausweise können bis Donnerstag, 24. November 2016, 17.30 Uhr, beim Stimmregisterführer (Einwohneramt) bezogen werden.

Verfahren

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Anträge an der Bürgerversammlung schriftlich einzureichen (Art. 39, Abs. 3, Gemeindegesetz).

Wer das Wort an der Bürgerversammlung ergreifen möchte, wird gebeten, das Mikrofon zu benutzen.

Die Bürgerversammlung wird zur Unterstützung der Protokollführung auf Tonband aufgenommen (Art. 33, Abs. 1, Gemeindegesetz).

Protokoll

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 9. Dezember bis 23. Dezember 2016 bei der Gemeinderatskanzlei Balgach öffentlich auf. Innert der Auflagefrist kann jede/r Stimmberechtigte und jede/r Betroffene beim Departement des Innern Beschwerde gegen das Protokoll erheben. Die Beschwerde hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.



Voranschlag 2017

Inhaltsverzeichnis

Prolog	33
Grundlagen / Finanzen	34
Voranschlag: Gesamtüberblick	35
Voranschlag: nach Kontengruppen	36–37
Investitionsrechnung	38
Abschreibungsplan	39
Antrag Voranschlag / Finanzbedarf	40
Anmerkungen	41

Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Balgach

Donnerstag, 24. November 2016, 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle Riet

Traktanden

1. Voranschlag und Finanzbedarf 2017

Vorlage des Voranschlages und Finanzbedarfes für 2017.

Antrag Schulrat

1. Voranschlag und Finanzbedarf sowie die Investitionsrechnung der Primarschulgemeinde Balgach für das Jahr 2017 seien zu genehmigen.

Antrag Geschäftsprüfungskommission

1. Voranschlag und Finanzbedarf sowie die Investitionsrechnung der Primarschulgemeinde Balgach für das Jahr 2017 seien zu genehmigen.

2. Allgemeine Umfrage



Reto Wambach
Schulratspräsident

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Balgacherinnen und Balgacher

«Spinnsch eigentlich!» Dies war die Reaktion von Freunden, als ich ihnen vor zwölf Jahren kundtat, dass ich mich in meiner neuen Heimat Balgach als Schulratspräsident zur Verfügung stelle. Ich bin mich gewohnt an klare Rückmeldungen aus dem Freundeskreis. Im persönlichen Gespräch stellte sich schnell heraus, dass die wohlwollende Sorge um meine Freizeit und Gesundheit im Vordergrund standen. Heute kann ich einige Bedenken verstehen und trotzdem möchte ich diese lehrreiche Zeit nicht missen.

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit meinen motivierten Schulratskolleginnen und -kollegen konnte so manches Projekt erfolgreich zum Abschluss gebracht werden. Mit der Zeit habe ich, haben wir gelernt, dass jeder Entscheid – und sei er noch so unerheblich – im Schulumfeld immer mit Emotionen einhergeht. Bestimmt regt sich jemand auf oder fühlt sich übergangen. Woran das wohl liegt? Vielleicht hat es damit zu tun, dass jeder einmal in der Schule war und sich allein schon deshalb als Fachmann bezeichnet? Vielleicht damit, dass beim Zusammenkommen der Kinder im Schulsystem, die unterschiedlichsten Werthaltungen aus den einzelnen Familien aufeinanderprallen. Wenn dann ein jeder für sich einfordert, alleine Recht zu haben, wird es schwierig, ja beinahe unmöglich, zu lehren. Deshalb ist es von grosser Wichtigkeit, dass eine Organisation wie die Schule weiss, was für Werte gelten, sonst herrscht Beliebigkeit und das Sündenbockdenken beherrscht die Szene: «Hauptsache ein anderer ist Schuld...». Diese Denkweise, heute in unserer Gesellschaft immer noch weit verbreitet, führt oft zu Streit und Krieg. Keine ideale Grundlage fürs Zusammenleben im Allgemeinen und fürs Lernen und Lehren im Speziellen.

Deshalb erscheint mir im Rückblick das zusammen mit den Lehrkräften erarbeitete Leitbild als wichtigstes Projekt meiner zwölf Amtsjahre. Nicht das Dokument als solches, vielmehr die intensive Auseinandersetzung mit Werten, macht den Wert des Leitbildes aus. Gerne liste ich hier einige Punkte daraus auf:

- Wir treten als eine Schule Balgach auf.
- Wir begegnen einander mit Respekt und Toleranz.
- Wir begegnen dem Kind mit einer wohlwollenden Grundhaltung.
- Wir nehmen Konflikte ernst und gehen sie an.
- Wir vereinbaren Regeln und Abmachungen, die für alle Beteiligten verbindlich sind.

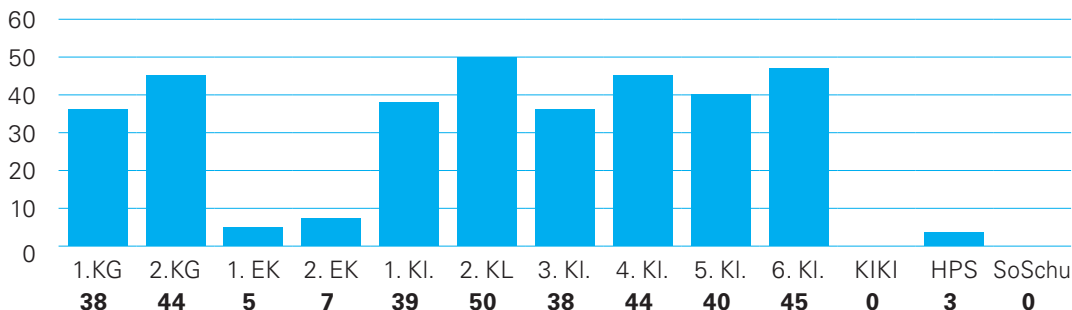
Das Leitbild ist eine ausgezeichnete Grundlage für die zukünftige Weiterentwicklung der Primarschule Balgach. Der Schulrat hat sein Handeln so oft als möglich daran reflektiert. Beim Punkt: «Wir fördern die Einbindung aller an der Schule beteiligten Personen» liegt aus meiner persönlichen Einschätzung noch viel Potenzial brach. Hier denke ich insbesondere an Mütter und Väter. Es zeigt sich, dass ohne deren Kooperationsbereitschaft dem grossen, finanziellen Aufwand der Schulseite oft ein bescheidener Ertrag gegenübersteht. Oberstes Ziel der Bemühungen aller Erwachsenen muss es sein und bleiben, die Kinder so gut als möglich auf das Leben in der Gesellschaft vorzubereiten. Dazu braucht es jedoch die (Lern-)Bereitschaft aller Beteiligten.

Ich schaue gerne zurück und noch lieber vorwärts. Heute möchte ich allen Menschen danken, die mich mit Ihren Beiträgen gestärkt und unterstützt haben. Allen voran danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Schulrat, den GPK-Mitgliedern, den Angestellten der Primarschule Balgach, ganz besonders dem Schulleiter Christof Bicker und der Schulverwalterin Heidi Jüstrich. Dem neuen Führungsteam unter der Leitung der Schulpräsidentin Gaby Eigenmann wünsche ich für die Zukunft alles Gute. Ich bin überzeugt, die Schule in gute Hände zu übergeben.

Reto Wambach

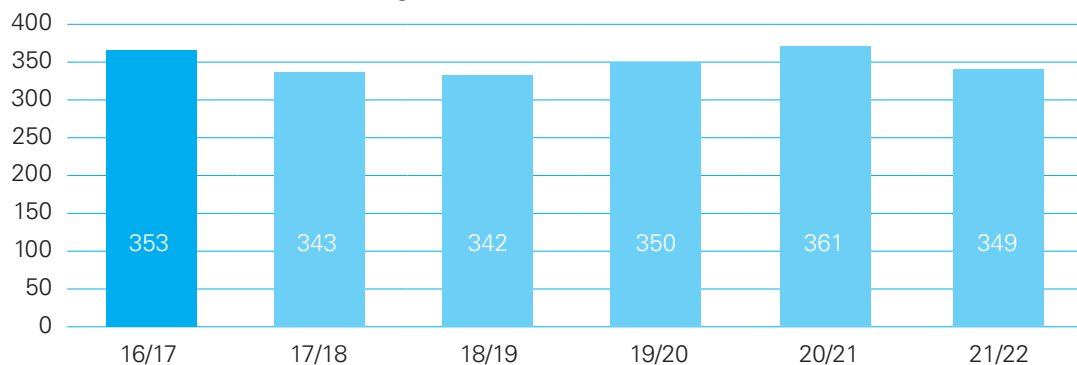
Klassengrößen

268 Schülerinnen und Schüler und 82 Kindergärtler werden ab dem 15.8.2016 an der Primarschule Balgach in 5 Kindergartenklassen, 1 Einführungsklasse und 13 Primarklassen beschult. 3 Kinder werden in Sonderschulen unterrichtet.



Entwicklung Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahl ist in etwa gleichbleibend.

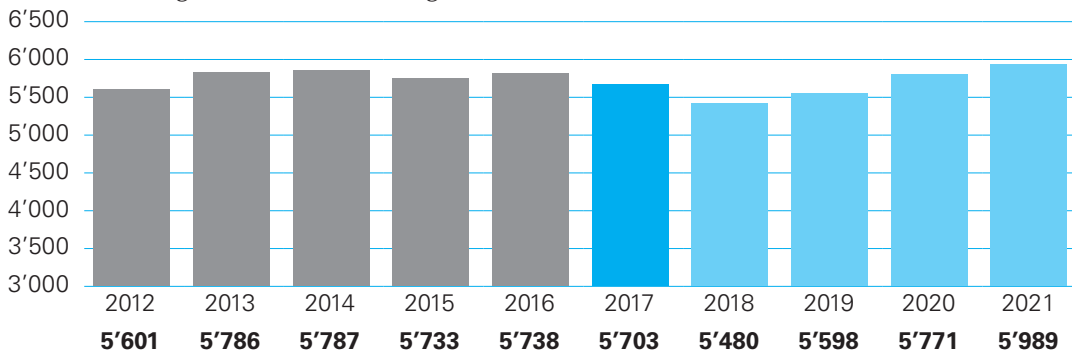


Vorschulpflichtige Jahrgänge

01.08.2015	31.07.2016	47	Kinder
01.08.2014	31.07.2015	50	Kinder
01.08.2013	31.07.2014	37	Kinder
01.08.2012	31.07.2013	37	Kinder

Finanzbedarf gemäss langfristiger Finanzplanung

Es wird mit folgendem Finanzbedarf gerechnet:



Voranschlag 2017

Für den Voranschlag 2017 wird ein Finanzbedarf von CHF 5'703'000 bei der Politischen Gemeinde beantragt.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal	5'806'600	5'806'600	5'846'100	5'846'100	5'970'473.65	5'970'473.65
Bürger, Behörde, Verwaltung	512'800	14'800	543'600	30'000	461'133.45	22'373.90
Saldo		498'000		513'600		438'759.55
Unterricht	3'865'800	57'800	3'909'500	47'200	3'629'462.29	191'862.85
Saldo		3'808'000		3'862'300		3'437'599.44
Anlässe, Freizeitgestaltung	191'000	20'000	182'000	20'000	155'578.53	22'679.00
Saldo		171'000		162'000		132'899.53
Gesundheitsdienst, Betriebskosten	57'000		61'000		56'775.65	520.00
Saldo		57'000		61'000		56'255.65
Schulanlagen	579'000	9'000	558'000	9'000	521'504.40	17'003.00
Saldo		570'000		549'000		504'501.40
Finanzen	601'000	5'705'000	592'000	5'739'900	1'146'019.33	5'716'034.90
Saldo	5'104'000		5'147'900		4'570'015.57	

Voranschlag 2017 nach Kontengruppen

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bürger, Behörde, Verwaltung	512'800	14'800	543'600	30'000	461'133.45	22'373.90
Saldo		498'000		513'600		438'759.55
Bürgerschaft, Geschäftsprüfungsk.	33'700		38'600		22'855.60	
Schulrat, Kommiss., Verwaltung	479'100	14'800	505'000	30'000	438'277.85	22'373.90
Unterricht	3'865'800	57'800	3'909'500	47'200	3'629'462.29	191'862.85
Saldo		3'808'000		3'862'300		3'437'599.44
Kindergarten	713'500	4'800	715'500	4'200	778'878.55	86'873.95
Primarschule	2'262'000	49'000	2'340'000	43'000	2'057'454.04	72'777.95
Fördernde Massnahmen	782'000	4'000	757'000		735'203.95	32'210.95
Informatik Schule	108'300		97'000		57'925.75	
Anlässe, Freizeitgestaltung	191'000	20'000	182'000	20'000	155'578.53	22'679.00
Saldo		171'000		162'000		132'899.53
Schulreisen	10'000		10'000		6'135.40	
Sportanlässe in der Schulzeit	33'000		27'000		22'539.00	
Sportwochen/Klassenlager	120'000	20'000	120'000	20'000	101'615.88	22'214.00
Übrige Schulzeitveranstaltungen	28'000		25'000		25'288.25	465.00

Voranschlag 2017

Bürger, Behörde, Verwaltung

Der Mehraufwand für Kurskosten der neuen Behördenmitglieder ist berücksichtigt. Ausserordentliche Projekte, wie Archivierung und Coaching, sind abgeschlossen. Es werden weniger übrige Personalkosten budgetiert. Es resultiert dementsprechend auch ein tieferer Ertrag.

Die Primarschule Balgach erbringt Arbeitsleistungen für den Schülerhort. Der entsprechende Ertrag ist tiefer budgetiert.

Unterricht Kindergarten, Volksschule

Es wird mit tieferen Lohnkosten und Sozialleistungen gerechnet. Für Anschaffungen ist ein wesentlich tieferer Betrag budgetiert.

Unterricht Kindergarten, Volksschule

Nachfolgend sind Anschaffungen/Unterhalt von rund CHF 5'000 pro Fall aufgelistet: Schülerstühle CHF 6'000; Sanierung der Werktsche CHF 6'000; neue Schulzimmer-Möblierung CHF 20'000.

Im Informatikbereich ist die Ersatzbeschaffung von 10 Laptops von total CHF 9'200 geplant sowie ein Smartboard von CHF 7'000. Je ein Koffer mit je 10 Tablets ist für das SH Breite resp. SH Berg vorgesehen (CHF 12'000). CHF 14'500 wurden für die Migration Windows 10 budgetiert.

Anlässe, Freizeitgestaltung

Es wird davon ausgegangen, dass weniger Hallenbad-Abos beansprucht werden.

Voranschlag 2017
nach Kontengruppen

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesundheitsdienst/Betriebskosten	57'000		61'000		56'775.65	520.00
Saldo		57'000		61'000		56'255.65
Schularztdienst	2'000		2'000		402.35	
Schulzahnpflege	11'000		11'000		9'032.60	
Schulpsychologischer Dienst	26'000		30'000		28'254.90	
Eltern- und Erwachsenenbildung	5'000		5'000			
Schülertransporte	4'000		4'000		2'960.00	
Schülerverpfl./Betr. (Mittagstisch)					1'500.00	
Freiwilliger Schulbetrieb					8'628.40	520.00
Übrige Schulbetriebskosten	9'000		9'000		5'997.40	
Schulanlagen	579'000	9'000	558'000	9'000	521'504.40	17'003.00
Saldo		570'000		549'000		504'501.40
Betrieb/Unterhalt Schulanlagen	514'000		493'000		457'764.40	7'157.00
Miete Schulanlagen	65'000	9'000	65'000	9'000	63'740.00	9'846.00
Finanzen	601'000	5'705'000	592'000	5'739'900	1'146'019.33	5'716'034.90
Saldo	5'104'000		5'147'900		4'570'015.57	
Steuern und Anteile		5'703'000		5'737'900	580'739.93	5'712'800.00
Schulgelder	350'000		320'000		293'779.40	
Zinsen	9'000		9'000		8'500.00	815.90
Allgemeine, nicht aufteilbare Kosten		2'000		2'000		2'419.00
Abschreibung Verwaltungsvermögen	242'000		263'000		263'000.00	

Voranschlag 2017

Gesundheitsdienst/Betriebskosten

Aufgrund des neuen Sonderpädagogikkonzeptes wird mit tieferen Kosten für den Schulpsychologischen Dienst gerechnet.

Schulanlagen

Für den konstanten Unterhalt der Schulanlagen sind CHF 146'000 budgetiert. Darin ist auch die Sanierung eines Schulzimmers im Schulhaus Berg mit CHF 65'000 eingerechnet.

Die räumlichen Verhältnisse im Schulhaus Breite sind sehr eng. Es ist vorgesehen, eine Machbarkeitsstudie für evtl. bauliche Erweiterungen in Auftrag zu geben. Dafür wurden CHF 35'000 budgetiert.

Finanzen

In der Position Schulgelder sind die Zahlungen an die Musikschule sowie an die gesetzlich vorgeschriebenen Sonderschulen enthalten. Der KG Horst und die Schulanlage Berg sind im 2017 abgeschrieben.

Der Finanzbedarf gegenüber dem Vorjahresbudget ist in etwa gleichbleibend.

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal	143'964	143'964				
Schulanlagen	143'964					
Ausgleich IR		143'964				

Voranschlag 2017

Schulanlagen

Die 30-jährige Ölheizung im Schulhaus Berg muss ersetzt werden. Es ist geplant, eine Pellet-Heizung zu installieren. Damit will die Schule einen wichtigen Beitrag zur Energiestadt leisten.

Die Bürger hatten die Gelegenheit, sich eingehend vor Ort von Fachleuten informieren zu lassen.

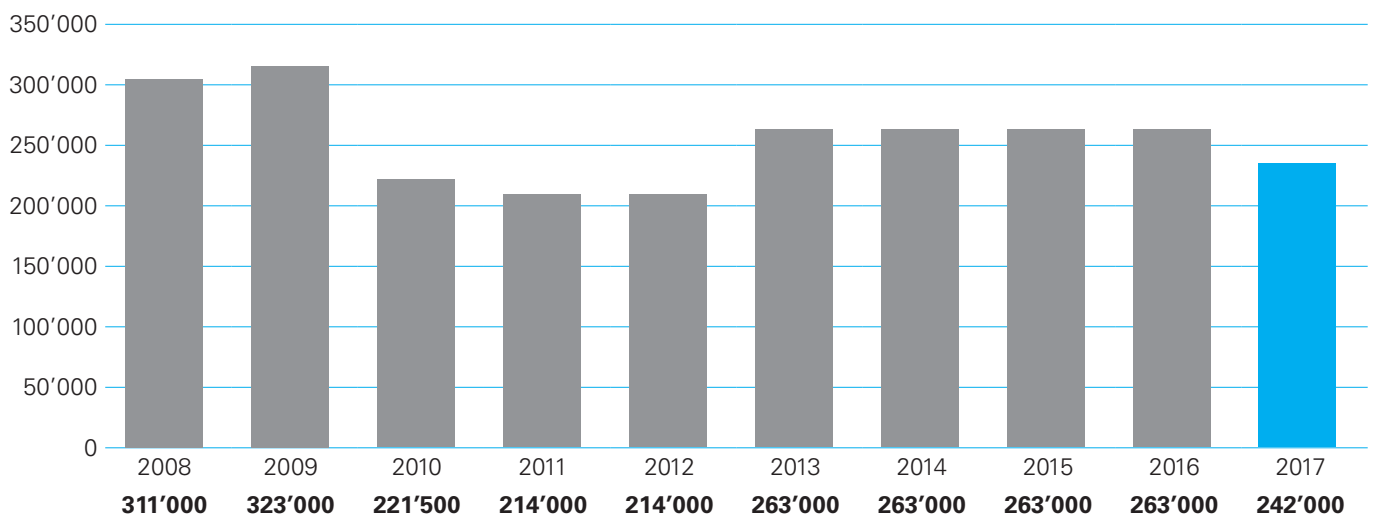
Die Investition von rund CHF 140'000 wird aktiviert und während 10 Jahren, erstmals im Jahre 2018, abgeschrieben.

Objekte	Tilgungs- periode Jahre	Ursprüngliche Netto- investitionen zu Lasten d. Gemeinde	Buchwert 01.01.2016	Abschreibung 2016	Buchwert 31.12.2016	Abschreibung 2017
---------	-------------------------------	--	------------------------	----------------------	------------------------	----------------------

Verwaltungsvermögen

Kindergarten Horst	25	93–17	1'859'503	135'500	75'000	60'500	60'500
Schulanlage Berg Erweiterung 97/98	20	98–17	2'770'568	270'568	139'000	131'568	131'568
Sanierung Kirchgemeindehaus	8	13–20		198'403	39'000	159'403	39'000
Fotovoltaikanlage Kirchgemeindehaus	8	13–20		50'085	10'000	40'085	10'000
Total Verwaltungsvermögen				654'556	263'000	391'556	241'068

Entwicklung Abschreibungen



Der Primarschulrat Balgach unterbreitet Ihnen, geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger, folgenden Antrag zur Genehmigung:

- 1. Voranschlag und Finanzbedarf sowie die Investitionsrechnung der Primarschulgemeinde Balgach für das Jahr 2017 seien zu genehmigen.**

Balgach, 29. Juni 2016

Primarschulgemeinde Balgach
Im Namen des Primarschulrates

Reto Wambach
Schulratspräsident

Heidi Jüstrich
Schulsekretärin

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Balgach

Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen hat die Geschäftsprüfungskommission den Antrag des Rates über den Voranschlag 2017 geprüft.

Aufgrund ihrer Prüfungstätigkeit empfiehlt die Geschäftsprüfungskommission die Zustimmung zum Voranschlag 2017.

Antrag

- 1. Voranschlag und Finanzbedarf sowie die Investitionsrechnung der Primarschulgemeinde Balgach für das Jahr 2017 seien zu genehmigen.**

Balgach, 23. August 2016

Die Geschäftsprüfungskommission: Moritz Schmid, Präsident
Titus Frei, Aktuar
Karin Kapferer
Daniel Gouvernon
Egzon Zhuta

Versand der Unterlagen und öffentliche Auflage

Dieser Voranschlag wird an alle Haushalte verteilt. Die detaillierten Unterlagen zum Voranschlag 2017 liegen ab dem Tag der Bekanntgabe bis zu Bürgerversammlung bei der Schulverwaltung Balgach auf. Die Detailunterlagen können auch telefonisch oder per E-Mail bestellt werden (heidi.juestrich@balgach.ch).

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr vollendet und nach dem Gesetz von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind (Art. 31 Kantonsverfassung). Zuhörern und Personen ohne Stimmausweis wird ein separater Platz zugewiesen. Für Neuzuzüger beginnt die Stimmberechtigung:

- 14 Tage nach Hinterlegung des Heimatscheines;
- sofern Ortsbürger, mit der Hinterlegung des Heimatscheines beim Einwohneramt.

Stimmausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten den Stimmausweis durch die Post zugestellt. Die Zustellung erfolgt in einem neutralen Couvert direkt durch das Verwaltungsrechnungszentrum St.Gallen. Der Stimmausweis berechtigt den Eintritt zu den Bürgerversammlungen der Primarschulgemeinde und der Politischen Gemeinde Balgach.

Fehlende Ausweise können bis Donnerstag, 24. November 2016, 17.30 Uhr, beim Stimmregisterführer (Einwohneramt) bezogen werden.

Verfahren

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Anträge an der Bürgerversammlung schriftlich einzureichen (Art. 39 Gemeindegesetz).

Wer das Wort an der Bürgerversammlung ergreifen möchte, wird gebeten, das Mikrofon zu benutzen.

Die Bürgerversammlung wird zur Unterstützung der Protokollführung auf Tonband aufgenommen (Art. 33 Gemeindegesetz).

Protokoll

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 9. Dezember bis 23. Dezember 2016 bei der Schulverwaltung Balgach öffentlich auf. Innert der Auflagefrist kann jede(r) Stimmberechtigte(r) und jede(r) Betroffene(r) beim Departement des Innern Beschwerde gegen das Protokoll erheben. Die Beschwerde hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

Politische Gemeinde Balgach

Turnhallestrasse 1
9436 Balgach
Telefon 071 727 14 14
Telefax 071 727 14 15
E-Mail: gemeinde@balgach.ch
Internet: www.balgach.ch

Schulgemeinde Balgach

Turnhallestrasse 1
9436 Balgach
Telefon 071 722 85 09
Telefax 071 722 85 67
E-Mail: heidi.juestrich@balgach.ch
Internet: www.psbalgach.ch

